|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

**Bilder zur EMO-Presseinformation:**

# Bei der Nachwuchsgewinnung auf den digitalen Wandel reagieren

**EMO Hannover 2019 zeigt: Unternehmen müssen bei der Aus- und Weiterbildung die vielfältigen Veränderungen in der Arbeitswelt beachten.**

((01\_IAO\_Bauer.jpg))

Wilhelm Bauer, Leiter des Fraunhofer IAO und Technologiebeauftragter des Landes Baden-Württemberg: „Viele Betriebe nehmen sich keine Zeit für die Digitalisierung, weil die Auftragsbücher voll sind. Dabei sind gerade in wirtschaftlich guten Zeiten die nötigen Mittel vorhanden, um das Thema anzugehen.“

Foto: Trumpf/ Weise



****

((02\_Trumpf\_Maassen.jpg))

Oliver Maassen, Leiter Personal- und Sozialwesen der Trumpf Gruppe: „Wir brauchen bei der Aus- und Weiterbildung eine noch stärkere Unterstützung der Politik. Digitalisierung muss ein fundamentaler Baustein der Bildung werden, egal ob in Grund- oder Hochschulen“.

Foto: Trumpf/ Weise

****

((03\_Trumpf.jpg))

Studierende verschiedener Fachrichtungen der dualen Hochschule Baden-Württemberg entwickeln den Trumpf-Cube.

Im Bild v.l.n.r.: Livia Greisiger, Kai-Uwe Hüber, Daniela Schindler, Julian Gergen, Daniel Stannard (Digital Instructor) und Torsten Klaus (Head of Technical Apprenticeship) mit ihrem Digitalen Schlüsselkasten.

Foto: Trumpf/ Weise



((04\_NWS-MB\_Bole.jpg))

„Peter Bole, Stiftungsleiter Nachwuchsstiftung Maschinenbau: „Wer junge Menschen für sich gewinnen möchte, muss ihr Interesse wecken. Die Nutzung moderner Kommunikationsmedien ist eine Möglichkeit, attraktiver zu werden und potenziellen Nachwuchs anzusprechen."

Foto: Nachwuchsstiftung Maschinenbau gGmbH

((05\_NWS\_MB\_MLS.jpg))

Mobile Learning in Smart Factories ist eine in der jeweiligen Arbeits- und Lernumgebung nutzbare Applikation auf einem Mobilgerät, die über das Internet abrufbare kontextrelevante Informationen didaktisch aufbereitet zur Verfügung stellt.

Foto: Nachwuchsstiftung Maschinenbau gGmbH





((06\_wgp\_Dekana.jpg))

"Wir wollen als Zusammenschluss deutscher Professoren der Produktionstechnik unser Know-how einbringen, um diese Umwälzungen möglichst menschengerecht zu gestalten“, sagt Prof. Berend Denkena, Präsident der WGP und Leiter des Instituts für Fertigungstechnik und Werkzeugmaschinen IFW der Universität Hannover.

Foto: IFW Hannover

Texte und Bilder zur EMO Hannover 2019 finden Sie im Internet unter

<https://www.emo-hannover.de/de/presse/pressemitteilungen/pressemitteilungen/pressemitteilungen.xhtml>

Begleiten Sie die EMO Hannover auch auf unseren Social-Media-Kanälen

[](http://twitter.com/EMO_HANNOVER) <http://twitter.com/EMO_HANNOVER>

** <https://de.industryarena.com/emo-hannover>

 [www.linkedin.com/company/emo-hannover](http://www.linkedin.com/company/emo-hannover)

 <http://www.youtube.com/metaltradefair>

 <http://facebook.com/EMOHannover>